



ARBEITSBLATT - AYLAN KURDI

Die Medienberichterstattung zur Flüchtlingskrise (wie auch zu anderen historischen Ereignissen) hat einen großen Einfluss auf unsere Wahrnehmung dieser Ereignisse. Wie im Dezember 2015 in einem Bericht des Flüchtlingshilfswerks der Vereinten Nationen über die Flüchtlings- und Migrantenkrise in der EU ausgeführt wurde, „ist es unübersehbar, welche Rolle die Massenmedien dabei spielen, die politischen Einstellungen der Öffentlichkeit und der Eliten gegenüber Asyl und Migration zu beeinflussen. Die Massenmedien können die Tagesordnung vorgeben und den Rahmen für Debatten abstecken. Sie liefern die Informationen, welche die Bürgerinnen und Bürger nutzen, um die Welt und ihren Platz darin zu verstehen. Der Untersuchung zufolge wurden Flüchtlinge und Migranten in vielen Staaten tendenziell negativ als problematisch für die Aufnahmegesellschaften dargestellt und nicht als nutzbringend. Es trifft allerdings auch zu, dass die Medien gelegentlich einen positiven Einfluss auf die Einstellung der Öffentlichkeit und staatliche Politiken haben.“

Medienberichterstattung und Aylan Kurdi

Ein solcher positiver Effekt war Anfang September 2015 zu beobachten. Weltweit dominierten auf den Titelseiten der Zeitungen Bilder eines ertrunkenen syrischen Dreijährigen – Aylan Kurdi. Er war an einem türkischen Strand angespült worden, nachdem die versuchte Überfahrt seiner Familie nach Griechenland in einer Tragödie geendet hatte.

Eine Untersuchung der Universität Sheffield ergab, dass sich das Bild von Aylan Kurdi in nur 12 Stunden auf 20 Millionen Bildschirme rings um die Welt verbreitete. Die britische Tageszeitung *The Guardian* berichtet von einer Zunahme der Spenden an Hilfsorganisationen und NGOs infolge der Veröffentlichung der Aufnahmen.



Verschiedene Zeitungen melden den Tod des 3 Jahre alten Aylan Kurdi, 3.

September 2015

Aylan Kurdi: How a single image transformed the debate on immigration. The University of Sheffield News, 14.12.2015.

- Fallen Ihnen andere Fotos von Kindern ein, die zu Symbolen für ein bestimmtes geschichtliches Ereignis wurden?
- Warum werden Kinder zu Symbolen für geschichtliche Ereignisse? Warum ist es einfacher, Mitgefühl für Kinder zu wecken?
- Warum fällt es möglicherweise leichter, über Kinderflüchtlinge zu sprechen als über erwachsene Flüchtlinge?